



Die Schüler der zehnten Klasse der Michel-Buck-Schule bei der Abschlussfeier. Foto: Michel-Buck-Schule

Gemeinsam in die Zukunft starten

Michel-Buck-Schule verabschiedet Absolventen der Klassen 9 und 10

Drei Klassen feierten an der Michel-Buck-Schule in Ehingen ihren Schulabschluss – zwei Neuner und erstmals auch eine zehnte Klasse. Darüber hat sich Schulleiterin Dagmar Fuhr besonders gefreut.

Ehingen. In der alten Turnhalle der Michel-Buck-Schule in Ehingen haben die Abgänger aus den Klassen 9a, 9b und 10 ihren Abschluss gefeiert. Es war das erste Mal, dass es an der Werkrealschule auch eine zehnte Klasse gab, nachdem die Zehner im früheren Modell „9+1“ zuvor an der Längenfeldschule unterrichtet worden waren.

Zehn Schüler haben „sehr erfolgreich“, wie Schulleiterin Dagmar Fuhr sagte, den Werkrealschulabschluss erhalten, der ein Mittlerer Bildungsabschluss ist: Nathalie Berg, Victoria Esposito, Sadik Kocak, Dominic Koulas, Jennifer Leopold, Jesse Molloy, Derya Sahlanlar, Fabian Springer, Eugenia Starkov und Annika Wasner. Eine Belobigung gab es für Viktoria Esposito, Dominic Koulas, Jesse Molloy, Derya Sahlanlar und Eugenia Starkov.

Den Hauptschulabschluss erreicht haben aus der Klasse 10 Sabrina Gessau, Viktoria Hartmann, Markus Herber, Fatih Karaman, David Klein, Daniel Kohls, Dominik Mikloska, Kübra Saglam, Fabian Schmauder, Alexander Schonheider, Melissa Till, Alexander Weighärtner und Sara Yilmaz. Aus der

SÜDWEST PRESSE

Wo? Was? Los!

Ihr neuer Veranstaltungskalender

Jetzt vorbeischaun:
suedwestpresse.de/events

suedwestpresse.de/events

Klasse 9a haben es Mayar Basher, Büsra Bektas, Asena Ertürk, Lisa-Maria Haf, Mara Hornberger, Nadine Niesmak, Jannik Reichle, Aleyna Yildirim und Ozan Yildiz geschafft, aus der Klasse 9b Patrick Reich, Andrea Schad, Stefanie Wiest, Michael Rotärmel und Alpkan Karaca. Belobigungen gab es

für Mara Hornberger und Michael Rotärmel, einen Preis als beste Schülerin erhielt Stefanie Wiest.

Dagmar Fuhr wünschte den Absolventen Erfolg und informierte über das Interesse an Klasse 10: Für das kommende Schuljahr hat die Schule so viele Anmeldungen, dass sie zwei Klassen bilden kann.

Das Gesicht der Schule

Schulleiterin Ursula Mittag in den Ruhestand verabschiedet

Als krönenden Abschluss noch die Traumnote 1,0: Mit großem Lob für ihr unermüdliches Engagement ist gestern Ursula Mittag als Leiterin der Hermann-Gmeiner-Schule in den Ruhestand verabschiedet worden.

CORINNA JIRMANN

Ehingen. „Sie haben der Schule ein Gesicht gegeben.“ Mit großen, ehrlich gemeinten Komplimenten wie diesem vom Geschäftsführenden Schulleiter Max Weber, anrührenden Musikdarbietungen der Schüler und vielen Präsenten sagten gestern Amts- und Würdenträger, Lehrer, Eltern und Schüler der Hermann-Gmeiner-Schule ihrer Schulleiterin Ursula Mittag auf Wiedersehen. 40 Jahre Schuldienst, davon 33 an dieser Schule und fast zwei Jahrzehnte (1994 Konrektorin, 2004 Schulleiterin) in führender Position liegen hinter der Frau, die gestern zum feinen Kostüm passend ein strahlendes Lächeln trug. Die Wehmut kommt wohl erst noch.

In der langen Zeit haben sich sowohl der Name der Sonderschulen sowie die Lehrpläne gewandelt, doch Mittag habe „alles mitgestaltet, immer mit Blick auf Ihre Schüler, denen Sie die bestmöglichen Perspektiven ermöglichen wollten“, wie es Schulamtsdirektor Wolfgang Mäder formulierte. Durch das Ziel der Inklusion müssten sich die Sonderschulen zu Bildungs- und Beratungszentren wandeln, doch würden sie auch als Schulort nicht überflüssig, da sie exakt auf die Bedürfnisse förderbedürftiger Schüler zugeschnitten seien, meinte Mäder



Plaudern nach dem offiziellen Teil: Ursula Mittag mit dem künftigen kommissarischen Leiter der Hermann-Gmeiner-Schule, Christian Walter (Mitte), sowie Schulamtsleiter Wolfgang Mäder. Foto: Corinna Jirmann

und sprach damit Ursula Mittag aus dem Herzen.

Oberbürgermeister Alexander Baumann würdigte Mittags „großes Engagement über die Schule hinaus“. Stets habe sie erfolgreich gekämpft dafür, dass die Öffentlichkeit ein positives Bild von der Schularbeit bekommt und zugleich im Innern der Schule ein gutes Klima herrscht – „ich erinnere da nur mal an ihre leckeren Muttertagsfrühstücke“. Der Fördervereinsvorsitzende Hermann Mertel-Stanitzok dankte Ursula Mittag dafür, ein stabiles „Wegenetz zwischen Eltern, Schülern und Lehrern“ geknüpft zu haben. Und der Vertreter des Kollegiums, Dr. Erwin Ender, verwies auf ihren unermüdlichen Einsatz für die Lehrer, die bei ihr gelernt hätten. „Hürden mit einer gewissen Gelassenheit zu überwinden“.

Als fachkompetent und freundlich, zugänglich, aber auch mal unerbittlich, herzlich und helfend, diagnostisch und diskussionsfreudig

wurde Mittag von den Rednern bezeichnet, zu denen auch Schulleiter Thomas Holm, Elternbeiratsvorsitzende Anja Schauder und Schülersprecherin Sandra Kersten gehörten. Von den Schülern gab es zum Abschied ein Gemälde, Süßigkeiten und Lieder von den Kleinen, einen Rap und englische Songs von den Großen sowie ein Klarinettenstück von Lea Unterrieker.

Das Feld sei gut bestellt, also könne sie frohen Mutes gehen, befand Ursula Mittag in ihrer Abschiedsrede. „Aber als Bürgerin der Stadt bleiben Sie in einem gewissen Unruhestand“, hoffte Baumann mit Verweis auf ihre rege Teilnahme an städtischen Veranstaltungen und ihr Mitwirken bei Dämonen und Museumsgesellschaft.

Als Wermutstropfen musste Mäder verkünden, dass es immer noch keinen Bewerber für die Nachfolge gibt. In der Übergangszeit wird der Lehrer Christian Walter die Schule kommissarisch leiten.

Persönlicher Abschied der Lehrerin

Werkrealschule Kirchbierlingen entlässt zehn Schüler

Kirchbierlingen. In einer Feier im benachbarten Schaiblishausen sind die zehn Schülerinnen und Schüler der Abschlussklasse der Werkrealschule Kirchbierlingen verabschiedet worden. Markus Bachmann, Laura Engst, Anja Kun, Melina Kortum, Jasmina Nokic, Johannes Reichle, Mira Schilling, Leoni Stornaouiou, Nadja Volz und Ewald Weht haben von Schulleiterin Daniela Mezger ihre Zeugnisse bekommen, berichtet die Schule. Für alle steht auch die nähere Zukunft fest: Fünf der Absolventen besuchen von September an die zweijährige Berufsfachschule, drei beginnen mit einer Ausbildung, eine Schülerin absolviert ein soziales Jahr und eine andere strebt die Mittlere Reife an.

Das Programm der Abschlussfeier hatte die Abschlussklasse selbst gestaltet. Mira Schilling und Nadja Volz führten durch den Abend, den Klassensprecherin Laura Engst und Markus Bachmann



Die Abschlussklasse der Werkrealschule Kirchbierlingen bei der Feier in Schaiblishausen. Foto: WRS Kirchbierlingen

eröffnet hatten. Martin Reichle bedankte sich im Namen der Eltern beim Kollegium, Klassenlehrerin

Gönül Ödemis verabschiedete sich von ihrer Klasse mit persönlichen Worten, heißt es im Bericht.

VERANSTALTUNGEN

Zeugnisaktion **SÜDWEST PRESSE**



So machen Zeugnisse Spaß!

Die ersten 200 Kinder mit mindestens drei Einsern im Zeugnis oder einer vergleichbaren schriftlichen Beurteilung (nur Unterrichtsfächer), die ihr Originalzeugnis bei der SÜDWEST PRESSE in Ehingen, Marktplatz 6,

am Mittwoch, 24. Juli, ab 10.00 Uhr vorzeigen, erhalten drei Gutscheine von uns:

- eine Basketball-Freikarte für ein Heimspiel der Basketballer Erdgas Ehingen/Ursprungschule
- einen Pinocchio-Eis-Gutschein von Möbel Borst und dazu entweder:
- ein Rucksack der Sparkasse Ulm,
- eine Tageskarte fürs Bad Blau,
- oder einen Gutschein für McDonald's Ehingen.

Wir freuen uns auf euren Besuch:



suedwestpresse.de

MUSIK / BANDS

Aleinunterhalter 07356-91164

GEWERBLICHE ANGEBOTE

Munderkingen, gewerb. Räume, Top Lage, gg.über MVZ, zu verm., E-Mail: mayer.thomas@web.de

MIETGESUCHE

3-ZIMMER-WOHNUNGEN

Berufstätiges Paar sucht 3-4 Zi.-Wohn., ab 70 m², Ehingen, bis 600 € KM. T. 0151-40735192

AUTOMARKT

KFZ-ANKAUF

Seriöser Auto-Bar-Ankauf zu fairen Preisen, auch Gelände und Unfall. Tel. (07303) 90 20 39

VERKÄUFE

Buchenbrennholz, trocken ofenfertig, 25 od. 33 cm lg., 2-jährig frei Haus. Tel.: 0162/974 63 29

DIES UND DAS

Garten, 150 m², Ehingen zu vermieten. Tel. 0163-7779118

LAND-WIRTSCHAFT

Ackerwagen Aufbau reparaturbedürftig, Bremsen und Fahrgestell gut, Preis VS. Tel. 0171-206682 ab 18 Uhr

Hecklader mit Schaufel/Gabel VS; Schneidgebälge; Widder 2 Schar Voldrehpflug. 07386/397

AUS DEN SCHULEN

Politik in der Schule

Ehingen. Die Kaufmännische Schule Ehingen hatte die beiden Bundestags-Wahlkreisabgeordneten Hilde Mattheis (SPD) und Annette Schavan (CDU) zu einem Vortrag eingeladen. Die Politikerinnen sollten den Schülern „die Aufgaben der Abgeordneten in einer parlamentarischen Demokratie“ erläutern, berichtet die Schule. Mattheis schilderte den Schülern des Berufskollegs und der Wirtschaftsschule, wie sie zur Politik gekommen war und wo der Schwerpunkt ihrer Arbeit in Berlin ist. Am Beispiel des Gesundheitsausschusses beschrieb sie, wie in einem Gesetzgebungsverfahren politische Interessen ausgeglichen werden müssen, bis ein neues Gesetz entsteht. Sie beantwortete auch Schülerfragen, etwa zu Finanzhilfen für Griechenland, die Frauenquote, Lauschangriff und Flutkatastrophe. Schavan erläuterte anschaulich, was alles zum Tätigkeitsfeld einer Abgeordneten gehört. Unabhängige Abgeordnete seien für die Demokratie und damit die Freiheit der Bürger wichtig. Ausführlich beantwortete auch sie die vielen Fragen der Schüler, beispielsweise nach der Gemeinschaftsschule, der Dualen Ausbildung und der wachsenden Bedeutung der beruflichen Gymnasien. Die Politikerinnen erhielten viel Beifall, und die Schülerin Natasa Jercic



Annette Schavan und Hilde Mattheis waren in der Schule. Foto: Kaufmännische Schule

wünschte, dass künftig öfters Politiker den Schülern Politik erklären.

Mit Ausflug belohnt

Ehingen. 19 Schulanitäter, sechs Sportmentoren, 13 Mitglieder der Rockband, 22 der Schülermitverwaltung (SMV) und drei Schulbusbegleiter der Michel-Buck-Schule sind für ihre ehrenamtliche Tätigkeit am Ende des Schuljahres mit einem Ausflug in den Skylinepark belohnt worden. 60

Schülerinnen und Schüler, die Sozialarbeiterin Katrin Seubert und Verbindungslehrer Georg Mangold waren zwölf Stunden unterwegs, um alle Attraktionen und Neuigkeiten des Parks zu testen. Die SMV, die über den Ausflug belohnt wurde, hatte für diese außergewöhnliche Fahrt einen Sponsor gefunden. Sky-Jet-Anleger, die ihre Benutzer durcheinanderwirbelt, Sky-Shot-Kugel oder die beiden Wasserbahnen waren nur einige der Attraktionen, die die Schüler nutzten.